

des XX. Parteitages. Die Partei führt die Massen unmittelbar vor allem durch ihre Grundorganisationen, durch die Tätigkeit jedes Parteimitgliedes an seiner Arbeitsstelle und in den gesellschaftlichen Organisationen. Dieser Tatsache muß die größte Aufmerksamkeit aller leitenden Parteiorgane gelten, indem sie mehr die Aktivität der Grundorganisationen fördern, eine größere Unterstützung für die patriotische Bewegung der Nationalen Front des demokratischen Deutschlands herbeiführen und die Initiative der Massenorganisationen, vor allem der Gewerkschaften und des Jugendverbandes, entwickeln helfen. Das gleiche gilt für die Förderung der Arbeit der örtlichen Organe unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates, um die Bevölkerung mehr zur aktiven Mitwirkung an der Lösung der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Aufgaben heranzuziehen.

In unserem gerechten Kampf um die Sicherung des sozialistischen Aufbaus in der DDR haben wir starke Verbündete vor allem in den Völkern, die gemeinsam mit uns den gleichen Weg gehen. Ihre wirtschaftliche und politische Macht wächst ständig. Die große Perspektive, die der XX. Parteitag der KPdSU den Sowjetmenschen und allen Werktätigen des sozialistischen Lagers geben wird, wird uns alle anspornen, noch beharrlicher und zuversichtlicher für den Sieg unserer gemeinsamen Sache zu arbeiten und zu kämpfen. Diese große Perspektive des friedlichen Aufbauwerkes wird auch die Werktätigen in den vom Kapitalismus beherrschten Ländern stärken in ihrem Kampf gegen die Kriegsvorbereitungen der Imperialisten, im Kampf für die Beseitigung des Imperialismus auch in ihren Ländern.

Ausgerüstet mit ihrem Friedensprogramm, blicken die Werktätigen des sozialistischen Lagers hoffnungsvoll in die Zukunft. Die Widersprüche im Lager des Imperialismus zeigen dagegen, daß die kapitalistische Gesellschaftsordnung keine Perspektive hat. Dort ist sich der überwiegende Teil der Bevölkerung nicht sicher, was der nächste Tag bringen wird, geschweige denn, wie die Perspektive für die nächsten Jahre und Jahrzehnte aussieht. Immer größer wird daher die Zahl derer, die erkennen, daß nur der siegreiche Sozialismus den werktätigen Menschen eine sichere und glückliche Zukunft eröffnen kann. Diese Erkenntnis wird ständig neue Kämpfer für den Sieg des Sozialismus in allen Ländern gewinnen.

Für Deutschland wird die Perspektive durch den Kampf und die Vorwärtswentwicklung der Deutschen Demokratischen Republik gewiesen. Unser zweiter Fünfjahrplan wird uns hohe Ziele für die nächste Periode zeigen, die von uns große Anstrengungen erfordern, aber einen wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Aufschwung herbeiführen werden, wie er nur in einem Arbeiter-und-Bauern-Staat möglich ist.